

I n h a l t s ü b e r s i c h t

Einleitung	1
Zur Heeresversorgung im römischen Kriegswesen, 1; Forschungsstand, 2; Ziele und Begrenzung der Arbeit, 9; Quellenlage, 11; Bemerkung zur Methode, 14	
I. Kapitel - Nahrung und Nahrungsbedarf der Truppen Caesars	16
1.) Stärke und Zahl der Truppen Caesars in Gallien	16
Stärke und Zahl der Legionen, 16; Hilfstruppen und Reiterei, 21; Troß, 26; Gesamtzahl der zu versorgenden Menschen und Tiere, 27; Eingrenzung der Untersuchung auf die Verpflegung der Legionssoldaten, 29	
2.) Art und Menge der Nahrung der Legionssoldaten	31
'cibaria', 31; 'frumentum', 31; 'commeatus', 37; 'commeatus' und 'frumentum', 41; reguläre Verpflegung, 41; Marketender, 42	
3.) Der Gesamtbedarf der Legionen Caesars in Gallien	42
Vorbemerkung, 42; Gesamtbedarf der Legionen, 42; möglicher Gesamtbedarf des ganzen Heeres	
II. Kapitel - Die Beschaffung der Verpflegung	46
1.) Die Versorgungsleistungen römischer Kaufleute und Heereslieferanten	46
Heereslieferanten in der römischen Kriegsgeschichte, 46; kein Getreidekauf über Kaufleute durch Caesar, 47; Beschaffung hochwertiger Rüstungsgüter durch Kaufleute, 49	
2.) Die Nachschublieferungen verbündeter und unterworfenen Völker und Städte	50
Lieferabkommen mit den verbündeten Haeduern als exemplarischer Fall, 50; Beispiele aus dem gallischen Krieg, 50; Beispiele aus dem Bürgerkrieg, 51; Getreidelieferungen Verbündeter und Unterworfenen als Bestandteil der regulären römischen Versorgung, 51; Vorbereitung der Getreidelieferungen, 54; Schwäche der römischen Nachschublinien, 56; Abhängigkeit von Versorgungsleistungen fremder Völker, 58	

- 3.) Die unmittelbare Versorgung aus der Umgebung: Fouragieren, Plündern und Requirieren 62

'pabulatio' als reguläre Versorgungsmaßnahme, 62;
'frumentatio', 64; Plünderungen, 68; planmäßige Requisitionen, 69; Kampf um Verpflegungsgüter, 71

III. Kapitel - Die Organisation des Nachschubwesens im Heer Caesars 72

- 1.) Der Beitrag verbündeter und unterworfenen Völker und Städte zur Organisation des römischen Nachschubwesens 72

Transportdienste als Bestandteil des römischen Nachschubwesens, 72; Zustandekommen der Transporte, 72; Ziele der Transporte, 74; Sicherung der Transporte, 75

- 2.) Die Organisation des Nachschubes während der Feldzüge 76

Vorbemerkung, 76; Train, 77; Basis, 85; rückwärtiges Hauptquartier, 91; Verbindungslinien, 93

- 3.) Die Organisation des Nachschubes in den Winterlagern 95

Problematik und Grundsätze der Versorgung im Winter, 95; Vorbereitung der Versorgung der ersten Sommerfeldzüge, 98; Lösung der Feldzüge von der Jahreszeit, 99

- 4.) Versorgungspersonal und Versorgungsführung im Heer Caesars 100

Vorbemerkung, 100; 'calones', 100; 'muliones', 102; Versorgungsaufgaben der Legionäre, Centurionen, Tribunen, Praefekten und Legaten, 103; Fouragierungen, 105; Versorgungspersonal auf Truppenebene, 106; Versorgungspersonal der Armeeführung: Vorbemerkung, 106; Quaestor, 106; 'praefectus fabrum', 113; Verpflegungsbeauftragter, 115; Ablösung des Verpflegungsbeauftragten durch Versorgungsleistungen der Soldaten Caesars, 120; institutionelle Entwicklung der Versorgungsführung, 121, Etappe, 121

IV. Kapitel - Die Bedeutung der Versorgung bei Caesars Feldzügen 125

- 1.) Die Rolle der Versorgung im gallischen Krieg 125

Versorgungsmöglichkeiten der Gallier, 125; Versorgungsmaßnahmen der Gallier, 126; römische Strategem der Versorgung als Mittel des hinhaltenden strategischen

schen Kampfes, 128; Unterschiede der gallischen zur römischen Versorgung, 130; Wandlung in der gallischen Versorgung, 131; Ursachen der schlechten Versorgung der Gallier, 134; Übernahme römischer Kriegsführung und Heeresorganisation, 137; Kampf gegen die römische Versorgung: Vorbemerkung, 138; reaktive Angriffe auf den römischen Nachschub, 138; geplanter Kampf gegen die römische Versorgung, 140; die "stratégie territoriale" der Gallier im Jahr 53, 142; systematischer Kampf gegen die römische Versorgung im Jahr 52, 144; Vollendung der territorialen Strategie 52/51, 149

2.) Die Bedeutung der Versorgung im Bürgerkrieg 151

Vorbemerkung, 151; erster spanischer Feldzug: Vorbereitungen, 151; Verlauf, 152; Resümee, 156; Griechenlandsfeldzug: Rüstungen, 156; Verlauf, 158; Resümee, 167; Afrikafeldzug: Vorbereitungen, 168; Verlauf, 170; Resümee, 178

3.) Die Bedeutung der Versorgung für Caesar 178

Freie Verpflegung im Heer Caesars und deren Zweck, 178; Bedeutung der Verpflegung für Caesar, 181; Widerspruch zwischen hoher Einschätzung der Versorgung und ihrer oft schlechten Durchführung, 184; Gründe: Entwicklung Caesars als Feldherr und seine Niederwerfungsstrategie, 185; Caesars souveräne Beherrschung der Versorgungsführung, 191; Erziehung und Disziplin seiner Soldaten, 193; Versorgung und Strategie bei Pompeius, 195

Zusammenfassung 203

Quellenregister 208

Literaturverzeichnis 221